

19. März 2014

BioGasWorld 2014: So international wie noch nie

- **Alle Aussteller aus dem Ausland**
- **DBFZ-Kongress legt Fokus auf Osteuropa und China**

Die BioGasWorld ist in diesem Jahr eine rein internationale Veranstaltung. Wenn die Fachmesse für Biogastechnologien und dezentrale Energieversorgung zwischen dem 1. und 3. April 2014 zum dritten Mal auf dem Berliner Messegelände stattfindet, werden alle Aussteller aus dem Ausland anreisen. Im vergangenen Jahr lag die internationale Beteiligung bei 50 Prozent.

Die Zukunft von Biogasanlagen sieht Veranstalter Rainer Heinzl, Geschäftsführer der ProFair GmbH, in Osteuropa, Russland und im Fernen Osten. „Der Biogasmarkt in Deutschland ist nahezu zusammengebrochen“, sagt er und spielt auf die politischen Diskussionen um das Erneuerbare-Energien-Gesetz an. „Wir sehen es als oberstes Ziel und Aufgabe der Messe an, gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern Marktchancen im Ausland auszuloten, auf der Messe zu präsentieren und Kontakte zu Entscheidern dieser Zukunftsmärkte herzustellen.“

Schon in den vergangenen zwei Jahren wurden mit der BioGasWorld Kontakte in ausländische Wachstumsmärkte aufgebaut. Vertreter aus China, Russland, Polen, Bulgarien und die Ukraine sollen in diesem Jahr ihr jeweiliges Investitionspotential und die politischen Rahmenbedingungen präsentieren – vor dem Hintergrund der politischen Situation eine weitere Herausforderung für die Veranstalter. „Unser Job muss es sein, trotz der aktuell schwierigen innenpolitischen und außenpolitischen Rahmenbedingungen Kooperationen und Investitionen mit Osteuropa und China zu generieren“, sagt Heinzl.

Besonderer Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Kongress, der am 1. und 2. April unter Federführung des Deutschen Biomasse Forschungszentrums (DBFZ) in Messehalle 7.1a stattfindet. Im Hinblick auf die Nutzung von Exportchancen deutscher und europäischer Biogasunternehmen konzentriert sich das DBFZ auf die Staaten der östlichen Hemisphäre, in denen in nächster Zeit mit einem deutlichen Zuwachs an Biogasanlagen zu rechnen ist.

„Der Kongress ist mit exzellenten Referenten aus dem Ausland bestückt“, verspricht Heinzl. Er soll eine Plattform bieten, um sich über die aktuellen Entwicklungen auszutauschen. So werden unter anderem die Vorteile thematisiert, die Biogas als grundlastfähige Energie bietet. Der Kongress wird komplett in englischer Sprache gehalten und ins Russische und Chinesische übersetzt.

BioGasWorld

Termin: 1. bis 3. April 2014

Ort: Messe Berlin, Halle 7.1a, 7.2a

Eingang: Halle 7, Messedamm/Ecke Jaffestraße

Öffnungszeiten: jeweils 10 – 18 Uhr

Eintritt Messe: freier Eintritt

Der Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren ist nur in Begleitung aufsichtspflichtiger Erwachsener möglich.

DBFZ-Kongress: Am 1. und 2. April. Teilnahmegebühr: 284 Euro netto. inkl. Arbeitsunterlagen und Verpflegung. Für Aussteller reduziert sich die Gebühr auf 100 Euro netto. Die Kongresssprache ist Englisch.

Weitere Informationen im Internet unter:

www.biogasworld.de

Pressekontakt:

Messe Berlin GmbH

Michael T. Hofer

Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Unternehmensgruppe

Guest Events

Wolfgang Wagner

Pressereferent

Messedamm 22

14055 Berlin

Tel.: +4930 3038-2277

Fax: +4930 3038-2279

wagner@messe-berlin.de

Geschäftsführung: Dr. Christian Göke (Vorsitzender), Ingrid Maaß

Aufsichtsratsvorsitzender:

Hans-Joachim Kamp

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg, HRB 5484 B

www.messe-berlin.de